



# INFO

## WASSERSPORT und NATUR

Die „*Blaue Flagge*“ weht ein weiteres Jahr, zum 24. Mal in Dingelsdorf

In der zweiten Maihälfte wurde in diesem Jahr die „*Blaue Flagge*“ nach Abklingen der Coronabeschränkungen persönlich übergeben. Die Vergabezeremonie fand im Strand- und Hallenbad Aquastaad in Immenstaad statt.

Die Flaggen wurden durch den Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung Herrn Robert Lorenz übergeben.

Grußworte sprachen der MdL Herr Hoher, Landkreis Bodensee, Frau Gabriele Kromer – Schaal, Vorsitzende des Segelverbandes Baden-Württemberg und Frau Ella Breins vom DMYV, Referat Bodensee.

Insgesamt wurden 6 Sportboothäfen und eine Badestelle ausgezeichnet.

**Die Sportvereinigung Dingelsdorf e.V. konnte die Auszeichnung zum 24. Mal entgegen nehmen.**

Weltweit wehen im Jahr 2022 in 48 Staaten 4892 Blaue Flaggen, davon 4194 an Küsten- und Binnengewässern und 732 an Sportboothäfen.

Baden-Württemberg ist das Bundesland, in dem die meisten Blauen Flaggen in Sportboothäfen wehen.

Die „*Blaue Flagge*“ wird seit 36 Jahren für vorbildliche Umweltarbeit für Sportboothäfen und Badestellen vergeben. Als nichtstaatliche Initiative wirkt die Kampagne „*Blaue Flagge*“ im Sinne der Agenda 21 für einen umweltbewussten Umgang der Menschen mit Landschaft und Natur.

Alle ausgezeichneten Sportboothäfen und Badestellen müssen jeweils einen umfangreichen Kriterienkatalog erfüllen und ihre Umweltarbeit bei der Umweltkommunikation jährlich erneut unter Beweis stellen.

Vereinsmitglieder, Gäste und Einwohner werden zu sensiblem Umgang mit Umwelt und Natur aufgefordert und tragen so zu deren Erhaltung bei. Umweltgerechtes Verhalten im Fahrrevier und sensiblen Naturbereichen sowie ordnungsgemäße Entsorgung wie z.B. von Altöl und Bilgenwasser, ist oberstes Gebot.

Die Erfolgsgeschichte der Blauen Flagge ist zugleich auch ein Zeichen für das starke Umweltbewusstsein vieler Seglerinnen und Segler.

Das Umweltteam  
beim SV Dingelsdorf

